



Elektroniker/in für Automatisierungstechnik

- Ausbildungsart:** Duale Berufsausbildung, anerkannt und geregelt nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)
- Ausbildungsdauer:** Die in der Industrie angebotene Ausbildung geht über die Dauer von 3 ½ Jahren
- Ausbildungsorte:** Ausbildungsbetrieb und Berufsschule

• Die Tätigkeiten im Überblick

Elektroniker/innen für Automatisierungstechnik richten hochkomplexe, rechnergesteuerte Industrieanlagen ein. Sie sorgen dafür, dass die jeweiligen Einzelkomponenten ein automatisch arbeitendes Gesamtsystem bilden. Dazu programmieren und testen sie die Anlagen, nehmen sie in Betrieb und halten sie instand.

Sie analysieren Funktionszusammenhänge sowie Prozessabläufe von automatisierten Systemen und entwerfen Änderungen und Erweiterungen. Elektroniker/innen für Automatisierungstechnik installieren und justieren elektrische, hydraulische oder pneumatische Antriebssysteme. Sie bauen mess-, steuerungs- und regelungstechnische Einrichtungen ein. Dabei montieren, konfigurieren, programmieren und justieren sie Sensorsysteme, Betriebssysteme, Bus-Systeme und Netzwerke. Die installierten Komponenten verbinden sie zu komplexen Automatisierungseinrichtungen, die sie in ein Gesamtsystem integrieren. Nach Testläufen übergeben sie die Systeme und weisen die künftigen Anwender in die Bedienung ein. Zudem bedienen bzw. warten sie Automatisierungssysteme und halten sie instand. Mithilfe von Testsoftware und Diagnosesystemen kreisen sie Störungen ein und analysieren diese.

• Worauf kommt es an?

Immer häufiger installieren Elektroniker/innen für Automatisierungstechnik auch sogenannte Smart-Home-Systeme, bei denen z.B. Systeme der Haustechnik (u.a. Heizung, Klima, Licht), Sicherheitstechnik (Alarm- und Überwachungsanlagen, Zutrittskontrolle u.ä.) und Kommunikationstechnik (Internet, Telefon, Sprechanlagen etc.) zu einer integrierten Haussteuerung vernetzt werden. Fundierte Kenntnisse in Physik und Mathematik sollten bei den Bewerbern vorhanden sein, um die Funktionszusammenhänge und Prozessabläufe richtig analysieren und planen zu können.

• Einsatzbereiche:

Der Einsatzbereich der Elektroniker/innen für Automatisierungstechnik liegt hauptsächlich in Unternehmen aus nahezu allen Wirtschaftszweigen, die Automatisierungslösungen entwickeln und diese einsetzen.

• Schulische Voraussetzungen:

Sehr guter Hauptschulabschluss, Fachoberschulreife (Mittlere Reife), Fachhochschulreife (Fachabitur) oder Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

• Noch Fragen?:

Der BHKS steht Ihnen für Fragen und weitere Informationen gerne jederzeit zur Verfügung.